



3. ADVENTSSONNTAG

13. Dezember 2020

3. Adventssonntag

Lesejahr B

1. Lesung:

Jesaja 61, 1-2a. 10-11

2. Lesung:

1. Thessalonicher 5, 16-24

Evangelium:

Johannes 1, 6-8. 19-28



Ulrich Loose

» Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem aus Priester und Leviten zu ihm sandten mit der Frage: Wer bist du? Er bekannte und leugnete nicht; er bekannte: Ich bin nicht der Christus. Sie fragten ihn: Was dann? Bist du Elija? Und er sagte: Ich bin es nicht. «

Foto: Michael Tillmann

Wer bist du?

*Johannes kann diese Frage nur in Bezug auf Jesus beantworten:
Wer ich bin, bin ich in meiner Beziehung zu Jesus.*



Samstag/Sonntag, 12./13. Dezember - 3. Adventssonntag / Gaudete

Predigt dienst: Pastoralreferentin Antonie Krapf

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- MA 18.00 Uhr Messfeier (AK)
- MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)
- LU 09.30 Uhr Messfeier (BK)
- MA 11.00 Uhr Familienmesse (CL)
- LU 18.00 Uhr Messfeier „come and see“ (CL)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Innenrenovierung unserer Kirchen bestimmt.

Dienstag, 15. Dezember

- LU 06.00 Uhr Frühschicht, gestaltet vom Kirchenchor
- LU 09.00 Uhr Messfeier (AK)
- MA 08.30 Uhr Adventsgottesdienst der Realschule (TT+CL)
- MA 09.30 Uhr Adventsgottesdienst der Realschule (TT+CL)
- MA 10.55 Uhr Adventsgottesdienst der Realschule (TT+CL)
- MA 19.00 Uhr Roratemesse (CL)

Mittwoch, 16. Dezember

- MA 15.00 Uhr Messfeier (BK)
- LU 19.00 Uhr Roratemesse (CL)
- MA 20.00 Uhr Adoration (Anbetung) (LR+AK))

Donnerstag, 17. Dezember

- MA 08.00 Uhr ökum. Adventsgottesdienst Kl. 3 (KR)
- MA 19.00 Uhr Messfeier (AK)

Freitag, 18. Dezember

- MA 06.00 Uhr Frühschicht
- MA 08.15 Uhr Messfeier (CL)
- MA 10.00 Uhr Orgelimpuls
- MA 19.00 Uhr Bußgottesdienst (AK)

CL = Pfr. Clemens Lübbers
AK = Pfr. Antony Kottackal
BK = Pater Babu Kollamkudy
KR = Pastoralreferentin Antonie Krapf
FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann

Samstag/Sonntag, 19./20. Dezember - 4. Adventssonntag / Rorate

Predigt dienst: Pfarrer Clemens Lübbers

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- MA 18.00 Uhr Messfeier (AK)
- MA 08.00 Uhr Messfeier (BK)
- LU 09.30 Uhr Messfeier (AK)

MA 11.00 Uhr Messfeier (CL)
LU 15.00 Uhr Tauffeier (AK)
LU 18.00 Uhr Messfeier (CL)
LU 19.15 Uhr Pfr. Lübbers liest Weihnachtsgeschichten (auch per Livestream)
Die Kollekte an diesem Wochenende ist für unsere Pfarrei bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Aufruf der Deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

seit 1961 schlägt die Weihnachtskollekte eine Brücke der Geschwisterlichkeit und Ermutigung nach Lateinamerika und in die Karibik. Sie hilft dort, wo die Not am größten ist und Menschen dringend auf Unterstützung angewiesen sind.

Die Corona-Pandemie trifft die Armen in Lateinamerika mit großer Härte. Durch das Zusammenleben in engen Hütten sind Abstandsregeln nicht einzuhalten. Hygienemaßnahmen sind kaum umsetzbar. Viele Menschen haben ihren Broterwerb verloren. Hunderttausende leiden Hunger. Selten war die Weihnachtskollekte von Adveniat so wichtig wie in diesem Jahr!

Unter dem Motto „ÜberLeben“ stellt die Adveniat-Aktion Menschen in den Mittelpunkt, die in ländlichen Gebieten besonders von der Pandemie betroffen sind. Die kirchlichen Partner vor Ort sind oft die einzigen, die an ihrer Seite bleiben und die Bedürftigen unterstützen. Sie helfen in akuter Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und eröffnen Bildungsmöglichkeiten. Die Kirche lebt die frohe Botschaft Jesu mit den Armen und für sie.

Mit der Kollekte am Weihnachtsfest können wir ein Zeichen der Verbundenheit setzen. Wir bitten Sie: Bleiben Sie den Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, nicht zuletzt im Gebet.

Für das Bistum Münster, Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Besondere liturgische Angebote vom 3. bis 4. Adventssonntag

Wir laden Sie und Euch herzlich ein zu den besonderen Angeboten in dieser dritten Adventswoche: zu den Frühschichten und Roratemessen, zur Anbetungsstunde „ADORATION.“ und zum Orgelimpuls sowie zum Bußgottesdienst.

Etwas ganz Neues gibt es am vierten Adventssonntag um 19.15 Uhr in St. Ludgerus. Nach der Abendmesse liest Pfarrer Lübbers nachdenkliche und zugleich spannende Weihnachtsgeschichten in St. Ludgerus. Diese Erzählstunde beginnt um 19.15 Uhr und wird auch per Livestream übertragen.

Friedenslicht aus Betlehem

Das Friedenslicht, in der Geburtsgrötte in Betlehem entzündet, wird auch in diesem Corona-Jahr in Sendenhorst ver- und geteilt. Traditionell wird es aus dem Heiligen Land von Pfadfindern in die ganze Welt getragen, damit es zu den Feiertagen in den Kirchen und Weihnachts-

stuben leuchten kann. Gerade in diesem Jahr gewinnt das Licht aus einem Land, in dem die Hoffnung auf Frieden politisch vor neuen Wegen steht, an Symbolkraft. „Frieden überwindet Grenzen“, lautet das Motto der Aktion in diesem Jahr, und gerade jetzt kann das geteilte Friedenslicht ein Zeichen der Verbundenheit und Hoffnung sein. Aufgrund der Pandemie-Schutzmaßnahmen wird in diesem Advent nur eine kleine Abordnung des Pfadfinderstammes zum Aussendungsgottesdienst nach Münster fahren, um das Feuer nach Sendenhorst und Albersloh zu bringen, wo die Flamme ab dem 14. Dezember in den Kirchen brennen wird.

Das Friedenslicht kann in diesem Jahr auf zweierlei Weise in Empfang genommen werden:

- Während der Öffnungszeiten der Kirchen und nach den Gottesdiensten (mit Abstandhalten) – allerdings nicht nach den Weihnachtsgottesdiensten!
- Die, die sich dies wünschen, können das Friedenslicht aber auch direkt nach Hause gebracht bekommen. Dafür haben sich in diesem Jahr der Pfadfinderstamm und die Messdienerjugend zu einer besonderen Aktion zusammengetan: In Kleingruppen und selbstverständlich unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen werden sie am Vormittag des Heiligen Abend die Flamme zu den Häusern tragen. Wichtig ist, dass sich Familien, die den Service wünschen, anmelden: entweder per Telefon über das Pfarrbüro (0 25 26/9 30 40) oder unter der E-Mail-Adresse friedenslicht@st-martinus-und-ludgerus.de. Dabei sollte unbedingt die Adresse genannt werden. Das Licht wird dann an Heiligabend zwischen 10 und 12 Uhr gebracht. Vor der Haustür sollte eine Laterne oder ein großes Glas mit einer Kerze stehen. Sobald die Kerze brennt, werden die Überbringer des Friedenslichtes klingeln und in gebührendem Abstand warten, bis das Licht im Haus ist. Interessierte sollten sich bis Dienstag, 15. Dezember, melden.

Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten

- Die Anmeldefrist endet am 18. Dezember. Man kann an diesen Gottesdiensten nur teilnehmen, wenn man sich angemeldet hat. Beim Einlass zeigt man sein Ticket vor, das die Sitzplatznummer erhält.
- Damit der Einlass in die Kirche (nur jeweils über das Hauptportal!) reibungslos verläuft, bitten wir Sie, sich 15 bis max. 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes vor der Kirche einzufinden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!
- Wer aus gesundheitlichen Gründen keinen Nasen-Mundschutz tragen darf, muss das mit einem ärztlichen Attest nachweisen. Diese Information gilt es dem Pfarrbüro mitzuteilen, das dann den Ordnungsdienst für die jeweilige Messfeier in Kenntnis setzt.

Mundkommunion an Weihnachten

Der Empfang des Leibes Christi in Form der Mundkommunion ist in St. Martin ausschließlich möglich am Heiligen Abend nach den Messfeiern um 18 und um 23 Uhr sowie am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag jeweils nach der 11-Uhr-Messfeier. Wir bitten freundlich um Beachtung und um Verständnis!

Kollekte

Die Kollekte vom vergangenen Wochenende für unsere Pfarrei hat 385,09 € ergeben.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.